

28.11.2018 /Fe

Neue Software für die Schulmensa

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,

wir freuen uns, dass die neue Mensa nun fertiggestellt ist und ein gutes Ambiente für eine erholsame und zugleich auch schmackhafte Verpflegung während der Mittagspause angeboten werden kann.

Daher sind alle Schülerinnen und Schüler herzlich eingeladen, an der Schulverpflegung teilzunehmen. Damit die gesamte Organisation der Essensausgabe und auch der Abrechnung reibungslos und zügig ablaufen kann, wird die Software MensaMax eingesetzt.

MensaMax ist ein webbasiertes Abrechnungssystem. Daher kann man sich von zu Hause bequem über den PC einloggen und hat eine schnelle und deutliche Übersicht über die bestellten Menüs, wie auch über den eigenen Kontostand.

Wie kann ich mich in MensaMax einloggen?

Um auf die Internetseite von MensaMax zu gelangen, geben Sie bitte folgende Adresse ein:

<https://mensapoint.de>

Beantragen Sie dort ein neues Kundenkonto. Die hierfür notwendigen Daten lauten:

Das Projekt lautet:	PB197
Die Einrichtung lautet:	Marienschule
Der Freischaltcode lautet:	1245

Füllen Sie bitte die notwendigen Felder aus, die Pflichtfelder sind dabei farbig hinterlegt. Wenn Sie den Vorgang erfolgreich abgeschlossen haben, erhalten Sie eine E-Mail mit Ihren erforderlichen Zugangsdaten. Wenn Sie Ihr Passwort einmal vergessen sollten, können Sie sich jederzeit selbst auch ein neues Passwort zusenden lassen. (Quelle: mensapoint)

Essensbestellung und Abbestellung

Es werden regelmäßig zwei unterschiedliche Tagesessen (eines davon ist vegetarisch) und ein Pastateller angeboten. Das Tagesessen kostet 3,50 Euro und der Pastateller 2,90 Euro.

Man kann die Essensbestellungen schon einige Zeit im Voraus tätigen, allerdings müssen die Bestellungen spätestens einen Werktag vor dem Essenstag bis um 12:30 Uhr vorgenommen werden. Essensabbestellungen kann man noch bis um 08:00 Uhr am Essenstag durchführen.

Grundsätzlich werden immer einige Essen mehr gekocht, als vorbestellt sind – somit steht für Kurzentschlossene auch noch ein Essen zur Verfügung, solange der Vorrat reicht. Um die Planbarkeit zu optimieren und damit nicht unnötig viel Essen zubereitet wird, wird wir jedoch um Vorbestellung gebeten.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nicht abgemeldete Essen auch dann bezahlt werden müssen, wenn Ihr Kind nicht am Essen teilgenommen hat.

Essensausgabe

Nach Fertigstellung der entsprechenden Schülerschulenausweise werden die mit einem Barcode versehenen Ausweise zur Legitimation an der Essensausgabe genutzt. Über den Ausweis wird an der Essensausgabe ausgelesen, ob und welches Essen bestellt wurde. Daher muss man den Ausweis zur Essensausgabe immer dabei haben.

Wenn der Ausweis vergessen wird, muss deshalb nicht gehungert werden. An der Essensausgabe kann auch manuell recherchiert werden, welches Essen bestellt wurde. Um aber die Essensausgabe zu beschleunigen und längere Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir, den Ausweis immer mitzubringen.

Brötchen usw.

Mit dem Ausweis kann man auch alle anderen Angebote erwerben.

Natürlich ist es auch möglich, mit Bargeld einzukaufen, aber zur Beschleunigung der Bezahlvorgänge an der Kasse und um Bargeld möglichst aus dem Schulalltag herauszuhalten, empfehlen wir den Einkauf mit dem Ausweis.

Selbstverständlich können Sie sich über das Warenangebot ebenfalls in MensaMax informieren.

Wie zahle ich das Essen?

Die Essensversorgung wird auf Guthaben-Basis durchgeführt, daher müssen Sie im Vorhinein für eine ausreichende Deckung des MensaMax-Kontos sorgen. Sprich, ohne Guthaben kein Essen. Hierzu werden zwei Varianten angeboten:

Bargeld

Das Mensakonto kann am Kiosk mit Bargeld aufgewertet werden. Da das Hantieren mit Bargeld natürlich Zeit in Anspruch nimmt und somit die Schlangenbildung eher zu- als abnimmt, bitten wir, die Verwendung von Bargeld möglichst einzuschränken und stattdessen lieber die Überweisung zu verwenden. Außerdem bitten wir, nicht Bargeld-Kleinstbeträge auf das Mensakonto an der Kasse einzuzahlen, sondern nur glatte Beträge in Scheinen.

Überweisung (unsere Empfehlung)

Alternativ können Sie auch Geld auf das nachfolgend genannte Konto überweisen. Bitte verwenden Sie dieses Konto nicht für andere Zwecke, sondern ausschließlich für die Schulverpflegung.

Empfänger:	Kantinenbetriebe Wentingmann
IBAN:	DE12 1212 1212 1212 1212 12

Bitte beachten Sie, dass Sie als **Verwendungszweck** Ihren **Login-Namen** verwenden, der Ihnen mit den Zugangsdaten zugesendet wird, da sonst die automatische Zuordnung der Zahlung zu Ihrem Mensakonto scheitert.

Wenn Sie sich in MensaMax einloggen, werden Sie informiert, wenn der Kontostand unter den Schwellenwert von 15 Euro sinkt, damit Sie rechtzeitig Geld auf das vorgenannte Konto überweisen können. Diesen Wert können Sie in der Höhe auch verändern. Natürlich informiert Sie MensaMax über einen niedrigen Kontostand auch per E-Mail.

Da jeder Essensteilnehmer seinen eigenen Verwendungszweck hat, müssen Sie bei mehreren Essensteilnehmern auch mehrere Überweisungen tätigen.

Bildungs- und Teilhabepaket (BuT)

Wir weisen Sie darauf hin, dass der Bund im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes (BuT) dazu berechnete Kinder bei der Wahrnehmung des Mittagessens unterstützt. Die Antragsvordrucke erhalten Sie beim Jobcenter, im Bürgeramt oder im Technischen Rathaus.

Bitte kümmern Sie sich rechtzeitig, mindestens 3-4 Wochen vor Ablauf der Kostenübernahme um Verlängerung, sonst müssen Sie wieder den vollen Preis bezahlen.

Ein Förderantrag hat hinsichtlich Ihrer Zahlungspflicht keine aufschiebende Wirkung, d.h. auch wenn Sie einen Antrag gestellt haben, müssen Sie zunächst die vollen Kosten bezahlen. Nur wer eine YouCardHamm beim Anbieter vorweisen kann, kann nach dem BuT und damit vergünstigt abgerechnet werden.

Übergangsphase

Bis alle bisherigen Schülersausweise in MensaMax erfasst, sowie auch die neuen Schülersausweise produziert und ausgeteilt sind, werden naturgemäß einige Tage vergehen. Sie können sich dennoch in MensaMax registrieren, Geld auf das vorgenannte Konto überweisen und Essen bestellen. In der Übergangsphase werden die Personen manuell in der Mensa erfasst. Daher kann es in der Mensa anfänglich zu Schlangenbildung kommen. Wir bitten um Verständnis.

Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Wentingmann (a.wentingmann@hamcom.biz) oder Frau Sarrazin (simone.sarrazin@erzbistum-paderborn.de).

Mit freundlichen Grüßen

W. Vonstein
Realschulrektor i.E.